



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

06. September 2013

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1929236

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag – jeweils ab 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag – jeweils ab 12.00 Uhr

**Die Praxen sind an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wie folgt besetzt:
vormittags von 10 – 11 Uhr und nachmittags von 17- 18 Uhr.**

**Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag
um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)
zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –**

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	06.09.2013	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391/1000
Samstag,	07.09.2013	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0
Sonntag,	08.09.2013	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Montag,	09.09.2013	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140
Dienstag,	10.09.2013	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Mittwoch,	11.09.2013	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Donnerstag,	12.09.2013	Apotheke im Kaufland Ehingen	07391/755631
Freitag,	13.09.2013	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Samstag,	14.09.2013	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
Sonntag,	15.09.2013	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Montag,	16.09.2013	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Dienstag,	17.09.2013	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391/1000
Mittwoch,	18.09.2013	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0
Donnerstag,	19.09.2013	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Freitag,	20.09.2013	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

Meine Pünktlichkeit drückt aus, dass mir deine Zeit so wertvoll ist
wie meine eigene. (Helga Schäferling)

Termine auf einen Blick

Freitag, 06.09.2013	Müllabfuhr und Abholung der Gelben Säcke
Freitag, 06.09.2013 17.30 – 18.30 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet
Samstag, 07.09.2013 ab 08.00 Uhr	Sportverein Untermarchtal Altpapier-, Kartonagen- und Altkleidersammlung
Samstag, 07.09.2013 10.00 Uhr, Abfahrt in Rottenacker	VG-Radtour „Donau-Lauter-Winkel“
Freitag, 13.09.2013	Müllabfuhr
Dienstag, 17.09.2013 19.00 Uhr, Infozentrum 1. OG	Öffentliche Gemeinderatssitzung
Mittwoch, 18.09.2013 15.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet

Mittwoch, 18.09.2013 20.00 Uhr, Sportheim	Terminabsprache (gilt zugleich als Einladung für alle Vereine und Gruppen)
--	---

Freitag, 20.09.2013	Müllabfuhr und Abholung der Gelben Säcke
Samstag/Sonntag, 21.09.2013 14.30 Uhr/10.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Hauptprobe und Metzelsuppe

-Voranzeige-

Freitag, 11.10.2013	Problemstoffsammlung
----------------------------	-----------------------------

Grünutcontainer bei der Mehrzweckhalle – Öffnungszeiten

Dienstag	von	15.30 – 16.00 Uhr – neue Öffnungszeiten/bitte beachten
Donnerstag	von	09.00 – 09.30 Uhr
Samstag	von	09.00 – 10.00 Uhr

Im Monat August 2013 wurde beim Standesamt Untermarchtal folgender Sterbefall beurkundet:

Julie Lutz, genannt Schwester Liliosa wohnhaft in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9 - gestorben am 16.08.2013 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 11/2013.

Wir gratulieren

*Thomas Lechner und Nicole Lechner, geb. Stöferle
Römerweg 5, Untermarchtal
zur Geburt ihres Sohnes Jacob Alexander*

*Josef Steiner jr. und Michaela Steiner, geb. Bausenhardt
Lindenweg 3, Untermarchtal
zur Geburt ihres Sohnes Tobias*

Ferienprogramm 2013

Danke

Ein schöner Sommer ging wieder einmal zu schnell vorbei! Für das tolle Ferienprogramm in unserer Gemeinde möchte ich mich bei **allen** herzlich bedanken, die ihre Freizeit geopfert haben, um unseren Kindern und den Daheimgebliebenen einige schöne Erlebnisse zusätzlich zu ermöglichen.

Herzlichen Dank!!
Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, dem 17. September 2013** findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Die Beratung beginnt um **19.00 Uhr beim Vor-Ort-Termin**, anschließend um 19.30 Uhr im Infozentrum Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, Sitzungssaal 1. OG.

Der Gemeinderat berät nach folgender Tagesordnung:

öffentlich

- TOP 1 Vor-Ort-Termin Kälberberg -Fahrbahnverbesserung
- TOP 2 Ehrung von Blutspendern
- TOP 3 Protokoll der Sitzung vom 23.07.2013
- TOP 4 Rastplatz Drei Linden – Sturmschäden / Erhaltungsmaßnahmen
- TOP 5 Verein „Förderung neuer Medien und Technologien im ländlichen Raum“ – Beitritt der Gemeinde
- TOP 6 Bekanntgaben – sonstiges

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum 8. Europäischen Parlament 2014 und der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 23.2.1996 (GBl. S. 269) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (GBl. S. 233, 241) darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Meldebehörde kann nach § 34 Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz MG die erwähnten Melderegisterdaten und die Angaben über die Staatsangehörigkeiten ferner dazu verwenden, den Wahlberechtigten Informationen von Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich beim

Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, 89617 Untermarchtal, bis zum 20. Oktober 2013 eingelegt werden.

Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d. h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Wahlbekanntmachung

1. **Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.** ¹⁾

2. **Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.**

Der Wahlraum wird in

Infozentrum Untermarchtal Bahnhofstraße 4, 89617 Untermarchtal

eingerrichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom

23.08.2013

 bis

01.09.2013

übersandt wurden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses ab

16.00

 Uhr in

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und

seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

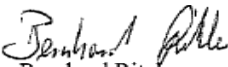
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Untermarchtal, 06. September 2013

Die Gemeindebehörde

Bernhard Ritzler
Bürgermeister
Bürgermeisteramt Untermarchtal



Gemeinde Untermarchtal

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 26.07.2013

Der Gemeinderat hat am 23. Juli 2013 auf Grund des § 4 in Verbindung mit § 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg folgende Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen.

§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstauffalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 2,0 Std.	10,00 €,
von mehr als 2 bis zu 4 Stunden	15,00 €,
von mehr als 4 bis zu 6 Stunden	30,00 €,
von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz)	30,00 €.

§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
- (2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.
- (3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 1 bleiben unberührt. Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.

- (4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Abs. 2 nicht überschreiten.

§ 3 Reisekostenvergütung

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Gemeindegebiets erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Abs. 2 eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Landesreisekostengesetzes. Maßgebend ist die Reisekostenstufe B, für die Fahrkostenerstattung die für Dienstreisende der Besoldungsgruppen A 8 bis A 16 geltende Stufe.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 06.03.2007, einschließlich in der Zwischenzeit ergangenen Änderungen, außer Kraft.

Rechtsmittelbelehrung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

gez. Bernhard Ritzler, Bürgermeister

Regierungspräsidium Tübingen - Referat 47.2 -

Pressemitteilung

B 311 Erneuerung des Donauviadukts bei Untermarchtal

Halbseitige Sperrung der B 311 am Bauanfang aus Richtung Obermarchtal mit Ampelbetrieb vom 09.09. bis 13.09.2013.

Einmündung der L 257 in die B 311 ist in diesem Bereich ebenfalls gesperrt.

Nachdem die Bauarbeiten zur Erneuerung des Donauviadukts im Zuge der B 311 mittlerweile ziemlich weit fortgeschritten sind, werden ab Montag, 09.09.2013, Straßenbauarbeiten an der B 311 am Bauanfang aus Richtung Obermarchtal durchgeführt.

Zu diesem Zweck erfolgt auf der B 311 im Bereich der Einmündung der L 257 auf einer Länge von 200 m eine halbseitige Sperrung mit Lichtsignalregelung von Montag, 09.09.2013 um 07:30 Uhr bis Freitag, 13.09.2013 um 15:00 Uhr.

Zudem wird in diesem Zeitrahmen die Einmündung der L 257 in die B 311 bei Untermarchtal komplett gesperrt.

Eine Umleitung zur Aus- und Einfahrt nach Untermarchtal erfolgt am Kalkofenmuseum über die Ehinger Straße in Untermarchtal. Die Umleitung ist ausgeschildert.

<u>Grundschule Lauterach</u>

Der 1. Schultag nach den Sommerferien ist **Montag, der 09.09.2013**

Für die Zweitklässler beginnt der Unterricht um 8.10 Uhr

Die Einschulungsfeier für die Erstklässler findet am **Freitag, den 13.09.2013** statt. Wir treffen uns um 9.00 Uhr an der Schule und gehen gemeinsam zur Kapelle.

Im Anschluss daran werden die Schulanfänger in der Grundschule mit einem kleinen Programm begrüßt. Abschluss bildet der gemeinsame Foto-Termin.

Schulanfänger 2013 aus

Lauterach:	Valon Brojaj	Carolin Steiner	Janina Zick
Reichenstein:	Louis Lenger		
Untermarchtal:	Moritz Fischer	Luca Härle	Felix Neuer
	Lara Schmid	Lena Traub	

**Wir wünschen den Schulanfängern für ihren neuen Lebensabschnitt
einen guten Start, viel Glück und Freude beim Lernen.**
Die Gemeindeverwaltung

Grundschule Untermarchtal

Unterrichtsbeginn für die Klassen 3 und 4 in Untermarchtal

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht am Montag, den 09. September 2013 um 08.25 Uhr. Unterrichtsschluss ist um 10.55 Uhr.

Vögtle, Rektor

MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN



PRESSENOTIZ / INFORMATION

**Die Musikschule Raum Munderkingen –
Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche
Musikausbildung**



Schuljahresbeginn am 01. Oktober

- Musikreigen für Kleinkinder.
- Musikalische Früherziehung (MFE) für Vier- bis Sechsjährige, danach Trommelkurs oder Blockflöte.

Instrumente und Fächer

- Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Streichinstrumente, Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Schlaginstrumente.
- Andere Instrumente auf Anfrage – wir bemühen uns gerne auch bei selteneren Instrumenten um eine Lehrkraft.
- Musiktheorie und Gehörbildung für die D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten und als Ergänzung des Instrumentalunterrichtes.

Erwachsene, Senioren

- Ab 60 Jahren entfällt ab dem neuen Schuljahr (01. Oktober) der Erwachsenenzuschlag in Höhe von 50 Prozent.
- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- Wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- Wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte, ist in der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN bestens aufgehoben!

Erwachsene 50+

Ab dem neuen Musikschuljahr 2013/2014 ist der Kurs "Musikalische Grundausbildung 50+" mit 12 Unterrichtseinheiten 45 Minuten geplant. Ort, Zeit und Kosten werden zu Beginn des Schuljahres bekannt sein. Die Musikschule freut sich aber schon jetzt auf Anfragen!

Information

Auch außerhalb der regulären Sprechzeit können Sie anrufen (Mobil 0172/7311640) und sich informieren. Formulare und Informationen zum Download: www.munderkingen.de/bildung/bildungsmusik.htm. Oder im Büro der Musikschule oder per Post.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der nächste Rentensprechtag in **Munderkingen** findet statt am:

Mittwoch, 18. September 2013

von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.30 Uhr

Rathaus, Marktstraße 1, EG, Sitzungssaal

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 07393/598-0.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Ab September: Neue Donnerstags-Öffnungszeiten in der Gemeinsamen KFZ-Zulassungsstelle

Ab Anfang September wird die Gemeinsame KFZ-Zulassungsstelle des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm im Landratsamts-Gebäude in der Schillerstraße 30 (Ulm) donnerstags neue Öffnungszeiten haben.

**Die neuen Donnerstags-Öffnungszeiten lauten:
7:30 bis 12:30 Uhr und 14 bis 18 Uhr.**

Die Mittagsöffnungszeiten am Donnerstag werden nur von wenigen Kunden genutzt – im Schnitt sind es weniger als zehn Personen.

Für diese gering frequentierten Öffnungszeiten muss aber auch Personal vorgehalten werden, das nun anders und flexibler, beispielsweise in Besucher-Spitzenzeiten eingesetzt werden kann.

Die weiteren Öffnungszeiten in der Gemeinsamen KFZ-Zulassungsstelle bleiben unverändert: Montag bis Freitag 7:30 bis 12:30 Uhr, zusätzlich Montag 14 bis 16 Uhr sowie speziell für Terminkunden Dienstag von 14 bis 16 Uhr.

Berufsziel Hauswirtschafterin: Infoabend am 12. September in Ulm - Jetzt anmelden -

Frauen, die jahrelang ihre Familie und den Haushalt versorgt haben und Interesse an einer professionellen Haushaltsführung haben, können bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen die Abschlussprüfung im Beruf Hauswirtschafterin ablegen und damit ihr in der Familienphase erworbenes Wissen und Können in Zukunft beruflich nutzen.

Ein Lehrgang, der auf diese Prüfung vorbereitet, wird beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft in Ulm ab Oktober 2014 in Teilzeitform angeboten.

**Dazu findet am 12. September um 19:30 Uhr in der Kantine
im Landratsamt Alb-Donau-Kreis ein Informationsabend statt.**

Anmelden für den Info-Abend kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft unter Telefon 07 31 / 1 85-31 22. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Hauswirtschafterinnen haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen, zudem besteht die Möglichkeit sich zur Meisterin weiterzubilden.

Europäischer Sozialfonds: Förderanträge für 2014 jetzt stellen

Bis zum 30. September 2013 können freie Träger der Wohlfahrtspflege, Vereine mit sozialem Engagement und Weiterbildungseinrichtungen Anträge auf Projektförderung aus EU-Sozialfonds-Mitteln für das Jahr 2014 stellen. Für Beschäftigungsprojekte im Alb-Donau-Kreis stehen Mittel in Gesamthöhe von 240.000 Euro bereit.

Gefördert werden Projekte im Alb-Donau-Kreis, die Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf unterstützen und die Ausbildungsreife bei schwächeren Schülern erhöhen. Ebenso gefördert werden Projekte, welche die Chancengleichheit von Frauen bei der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt erhöhen und sich um die Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen kümmern, die auf dem Arbeitsmarkt besonders benachteiligt sind.

Grundlage der Projektförderung ist die „**Regionale Arbeitsmarktstrategie für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds im Alb-Donau-Kreis für das Jahr 2014**“. Alle Anträge müssen sich auf die Inhalte der Strategie ausdrücklich beziehen. Das Strategiepapier ist als Download auf der Webseite des Alb-Donau-Kreises, www.alb-donau-kreis.de, abrufbar; dort unter dem Stichwort Dienstleistungen / Arbeit.

Anträge und Informationen

Anträge können bis zum **30. September 2013** bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg in Karlsruhe gestellt werden. Dies muss mit dem elektronischen Antragsverfahren geschehen. Den elektronischen Projektantrag (ELAN) und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.esf-bw.de.

Weitere Auskünfte für Projektträger im Alb-Donau-Kreis gibt es beim Dezernat Jugend und Soziales im Landratsamt unter der Rufnummer 07 31 / 1 85-44 05.

Kreisentscheid im Leistungspflügen in Langenau

Die Pflügergemeinschaft Ulm e. V. richtet am 8. September 2013 den diesjährigen Kreisentscheid im Leistungspflügen in Langenau aus. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr in der neuen Halle der Maschinengenossenschaft in Langenau an der Nerenstetter Straße mit einem Ökumenischen Gottesdienst und daran anschließend mit den Eröffnungsansprachen. Der eigentliche Wettbewerb beginnt um 12:15 Uhr. Die Siegerehrung wird um 16 Uhr stattfinden. Als Rahmenprogramm finden ein Oldtimerpflügen sowie eine Leistungsschau des Landmaschinenhandels statt. Für das leibliche Wohl sorgt die Pflügergemeinschaft Ulm e. V. An dem Entscheid zeigen fünf Drehpflüger sowie vier junge Beet-Pflüger, darunter auch Johannes Bendele aus Langenau, ihr Können. Johannes Bendele wird im kommenden Jahr Deutschland bei der Weltmeisterschaft im Leistungspflügen in Frankreich vertreten.

Mühlenbesichtigung in der Schapfenmühle

Der Fachdienst Landwirtschaft organisiert am Dienstag, 24. September um 15 Uhr eine Besichtigung der Schapfenmühle in Ulm.

Die Schapfenmühle ist Ulms ältestes produzierendes Unternehmen. Im Laufe der Zeit hat sie sich zu einem weltweit agierenden Unternehmen entwickelt. Dabei spielt lückenlose Qualität von der Auswahl des Saatguts über die Ernte sowie die Verarbeitung des Kornes bis zur Auslieferung eine große Rolle.

Treffpunkt ist der Eingang der Mühle, diese befindet sich an der Stuttgarter Straße Richtung Dornstadt

Die Besichtigung ist ein Programmpunkt innerhalb der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Für die Besichtigung anmelden kann man sich bis Freitag, 20. September 2013 im Landratsamt unter der Telefonnummer 07 31 / 1 85-3175.

Der Maschinenring Biberach-Ehingen e.V. veranstaltet am **Sonntag, 8. September 2013 ab 9.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr in Mittelbiberach-Waldhofen, Betrieb Depfenhart** den **MR-Feldtag**.

Für zukunftsorientierte Landwirte und auch für die interessierte Bevölkerung zeigen regionale Händler Vorführungen über den aktuelle, effiziente Grünlandbearbeitung und es erfolgt ein Vortrag über Mäusebekämpfung durch Grünlandberater Heri Bedenik.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt – für beste Bewirtung ist gesorgt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Programmdetails unter www.mr-info.de.

Sprechstunde des VdK Kreisverbandes Ehingen

Die nächsten VdK Sprechstunden Kreisverband Ehingen mit Sozialrechtsreferent Herr Norz finden am Montag, dem 16.09.2013, von 09:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 15:30 Uhr statt. Telefonische Anmeldung ist erforderlich unter 0731/21006.

Der Ortsverband informiert:

„Herausforderung Inklusion“ – Seminar für Behindertenvertreter in Bad Boll

Vom 9. bis 11. Oktober 2013 gibt es in der Evangelischen Akademie Bad Boll wieder ein Seminar für Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben, Behörden und Schulen. Zu den Mitveranstaltern gehören seit vielen Jahren auch der Sozialverband VdK Baden-Württemberg sowie der Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS). 2013 geht es um das Thema: „Herausforderung Inklusion“. Die Drei-Tages-Veranstaltung unter der Leitung von Wirtschafts- und Sozialpfarrer Martin Schwarz sieht wieder interessante Vorträge, Podiumsdiskussionen, Arbeitsgruppen und Begleitprogramm vor. Auch der VdK wird Arbeitsgruppen leiten. Weitere Informationen zur kostenpflichtigen Veranstaltung (Tagungsnummer 20 02 13) gibt es unter www.ev-akademie-boll.de im Internet. Anmeldungen können bis spätestens 26. September 2013 erfolgen. Sie sind direkt an die Evangelische Akademie Bad Boll, eliane.doerfer@ev-akademie-boll.de, Fax (0731) 15 38 572, zu richten.

Evangelisches Kreisbildungswerk Blaubeuren/Ulm

Pilgertag – einen Weg der Erfahrung gehen

Einladung auf die Blaubeurer Alb und ins kleine Lautertal

Samstag, 14. September 2013, 13.00 bis ca. 19.00 Uhr

Anmeldung und Information beim Kreisbildungswerk, siehe unten.

Am Bodenseeufer... zu sich kommen in Stille und Bewegung

Meditative Kreistänze und einfache Übungen für Körper und Seele

27. bis 29. September 2013

Erholungs- und Tagungshaus Friedrichshafen-Fischbach, direkt am See.

Anmeldung und Information: Ev. Kreisbildungswerk Blaubeuren/Ulm, www.kbw-blaubulm.de

Tel.: 0731/9200024, E-Mail: kreisbildungswerk@hdbulm.de



Selbsthilfebüro

KORN

Neue Selbsthilfegruppe für Schmerzpatienten

In Illertissen befindet sich eine neue Selbsthilfegruppe für Schmerz Betroffene im Aufbau. Der Gesprächskreis bietet Betroffenen die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Erkrankung auszutauschen, den Schmerz besser zu verstehen und sich gegenseitigen Halt zu geben.

Zu den monatlichen Treffen sind Betroffene und Interessierte aus der Region Ulm, Neu-Ulm und Alb-Donau herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich ab Mittwoch, den 18. September 2013 an jedem dritten Mittwoch im Monat von 18:00 – 19:30 Uhr im Caritas-Centrum Illertissen in der Beethovenstraße 6, 89257 Illertissen.

Kontakt: Frau Jacobi, Tel.: 0 73 03 – 90 20 50

oder über das Selbsthilfebüro KORN, Tel.: 07 31 – 88 03 44 10

PD Ulm – Ulmer Verkehrssicherheitstage weisen Wege zu mehr Sicherheit.

Zum neunten Mal richten sich die Ulmer Verkehrssicherheitstage an Verkehrsteilnehmer jeden Alters, um Wege zu mehr Verkehrssicherheit aufzuzeigen. In diesem Jahr eröffnet Schirmherr und Oberbürgermeister Ivo Gönner um 12 Uhr die Veranstaltung am 15. September auf dem Münsterplatz.

„Setz den Helm auf, Papi“ – mit diesem Appell der bundesweiten Aktion „Runter vom Gas“ werben die Polizeidirektion Ulm, ihre Partner im Arbeitskreis Verkehrssicherheit Alb-Donau/Ulm sowie regionale Sicherheitspartner für die inzwischen 9. Ulmer Verkehrssicherheitstage am 15. September von 11 bis 17 Uhr. Die Veranstaltung kommt in diesem Jahr aus dem Donautal ins Herzen der Stadt und wird vom Ulmer City-Marketing unterstützt.



Tausende haben sich bei acht zurückliegenden Veranstaltungen informiert und den Rat der Experten genutzt. Auch in diesem Jahr gibt es neben einem Plus an Sicherheit attraktive Preise zu gewinnen, darunter ein Gutschein für einen Mitflug im

Polizeihubschrauber. Die Feuerwehr demonstriert, wie man Brände löscht und warum Rauchmelder Leben schützen. Die Firma AGM führt vor, wie man nach einem Unfall mit Nothammer und Gurtmesser Leben retten kann. Das Deutsche Rote Kreuz zeigt, wie man Verletzten richtig hilft. Die Jüngsten lernen das spielerisch in der Bärenklinik. Das Erste Ulmer Kasperletheater vermittelt Kindern, worauf es im Straßenverkehr ankommt. Riesige „Gulliver“-Autos der DEKRA machen Erwachsenen die Wahrnehmung von Kindern verständlich. Die Notfallseelsorge erklärt ihre Arbeit und steht zum Gespräch bereit. Die Verkehrswacht Ehingen ist mit einem Fahrsimulator vor Ort und die Fahrschule Bayer informiert über den toten Winkel. ZURRpack demonstriert, warum Ladungssicherung im gewerblichen Transport ebenso lebenswichtig ist, wie im privaten Fahrzeug. Polizeibeamte aus Ulm und Neu-Ulm zeigen mit dem Kindergurtschlitten, warum Anschnallen überlebenswichtig ist und demonstrieren, wie Fahrradhelme schützen. Die Bundespolizei erklärt, wie richtiges Verhalten an Bahnübergängen und Bahnsteigen Gefahren verhindert.

Mit Sicherheit lohnend sind auch die weiteren Angebote, darunter Tipps zur Gesundheitsvorsorge, Ergonomie, Verkehrs- und Arbeitssicherheit sowie zum Kraftstoffsparen.

Sehtests, Infostände zu Fahrzeugsicherheit, -ausstattung und -technik sowie zur Kraftfahrerausbildung, Elektro-Fahrräder sind ebenfalls Teil des Angebots. Sehenswert wird auch die Vorführung eines Helm-Airbags für Radfahrer. Diese Neuheit stellt die Firma Bikeline mit dem Hersteller Hövding und einem Stuntman vor. Nicht nur Kinder freuen sich über Erinnerungsfotos auf dem Polizeimotorrad oder über den Ausblick von der Drehleiter der Feuerwehr. Geschicklichkeitsparcours und Spielstraße sind aber den Kleinen vorbehalten. Für das leibliche Wohl ist beim Stadthaus bestens gesorgt.

Das gesamte Programm samt Wegbeschreibung ist angefügt und steht auch zum Herunterladen bereit: www.polizei-ulm.de

Reiner Durst Tel. 0731/188-1111

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Untermarchtal

Feuerwehrhockete in Emerkingen am 08. September 2013

Wir treffen uns am Sonntag, **dem 08.09.2013 um 10.30 Uhr** vor unserem Feuerwehrgerätehaus und fahren dann gemeinsam (mit Frau und Kind) mit dem Fahrrad zu unseren Feuerwehrkameraden nach Emerkingen zu deren Hockete. Bei schlechtem Wetter fahren wir mit dem Auto.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich Euer Kommandant.

Zum Nachdenken!

Wer sich heute freuen kann, der soll nicht warten bis morgen.

(Johann Heinrich Pestalozzi)

Freiwillige Feuerwehr Untermarchtal

Einladung

- zur Hauptübung

am Samstag, dem 21. September 2013, um 14.30 Uhr

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt gegen 14.30 Uhr.

Wir laden Sie zu dieser Übung (Objekt wird noch bekanntgegeben) sehr herzlich ein.

- zur Metzelsuppe

**am Samstag, dem 21. September 2013, im Anschluss an die Hauptübung
und am Sonntag, dem 22. September 2013, ab 10.00 Uhr im neuen Geräte-
haus**

Wir wollen Sie auch dieses Jahr wieder mit unseren Spezialitäten aus dem Schlachthaus verwöhnen.

Neben Kesselfleisch, Blut- und Leberwürsten, Schweinebraten, Vesper, Saiten und dem beliebten Sauerkraut bieten wir Ihnen auch wieder Hausmacherwurst zum Verkauf an. Abgerundet wird unser Angebot mit Getränken, Kaffee und den selbst gebackenen Kuchen und Torten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Freiwillige Feuerwehr Untermarchtal

Mutter - Kind - Gruppe

Hallo liebe Eltern und Kinder im Alter von 0-3 Jahren,

nach den Sommerferien ab dem 11.09.2013 treffen wir uns wieder wöchentlich immer mittwochs um 09.15 im oberen Raum der Turnhalle.

Über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen, also schaut doch einfach mal bei Gelegenheit vorbei.

Eure Mutter – Kind – Gruppe

SV Untermarchtal – Abteilung Leichtathletik

Trainingsbeginn Wintersaison

Am Dienstag, den 10. September starten wir wieder in die neue Trainingssaison. Die Übungsstunden finden für die Kinder und Jugendlichen ab der ersten Klasse zu den gewohnten Zeiten in der Turnhalle statt:

17:15 – 18:15 Uhr: Gruppe I, Klassenstufe 1 – 3

18:15 – 19:15 Uhr: Gruppe II, Klassenstufe 4 – 6

19:15 – 20:00 Uhr: Gruppe III, ab Klassenstufe 7

Das Trainerteam freut sich auf viele Teilnehmer. Interessierte Kinder und Jugendliche, die bisher noch nicht teilgenommen haben, sind zu einem „Schnuppertraining“ herzlich eingeladen.

Das Bambini-Training (Kindergartenkinder ab 3 Jahre) von 16:30 – 17:15 Uhr findet bis auf weiteres nicht mehr statt. Wir versuchen das Sportangebot für die Jüngsten so schnell wie möglich wieder anzubieten. An erster Stelle steht dabei die

Suche nach einem motivierten Übungsleiter/in. Interessenten, die das Training übernehmen möchten können sich gerne bei Harald Fischer (Tel. 917584, E-Mail: fischer.har@t-online.de) über die Details informieren.

Mitteilung der SVU-Jazztanzgruppe

Auch für die Jazztanzgruppe ist die Sommerpause vorbei. Wer Lust hat, mitzumachen, ist immer willkommen. Teilnehmen können alle Jugendliche ab der 4. Schulklasse (Jungs und Mädchen).

Wir treffen uns erstmals wieder nach der Sommerpause am Mittwoch, dem 18.09.2013, um 18:00 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Also bis dann! Eure Sandra und Beate

SVU-Frauengymnastikabteilung – Montagsgruppe

Am **Montag, dem 09. September 2013, um 18.30 Uhr**, beginnen wir wieder mit unserem wöchentlichen Übungsbetrieb.

Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

SVU-Frauengymnastikabteilung – Dienstagsgruppe

Wir beginnen wieder mit unseren Übungsstunden am **Dienstag, dem 10. September 2013, um 20.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle.

Wer rastet, der rostet. – Dies soll Anlass sein, jeden der Lust und Freude am Turnen hat, zu ermuntern, bei uns mitzumachen, denn jede neue Teilnehmerin ist uns natürlich immer herzlich willkommen.

FC Marchtal

SG Dettingen : FC Marchtal 3:1

Erstes Spiel der neuen Runde und gleich die erste Niederlage für den FCM. In einem Spiel, in dem beide Mannschaften auf Augenhöhe spielten, entschied, wie so oft im Fussball, die Chancenverwertung über den Ausgang des Spiels. Beide Mannschaften erarbeiteten sich viele gute Chance, doch nur der Gastgeber konnte die Chancen auch verwerten. Lediglich Marcel Dachner traf für den FC, durch einen schönen Alleingang durch die Reihen der Gastgeber.

FC Marchtal : SSV Ehingen-Süd II 1:0

Die ersten 3 Punkte für den FCM in der neuen Runde. Durch gute spielerische und kämpferische Leistung konnte der FC Marchtal am vergangenen Sonntag gegen ebenso gut agierende Gäste aus Kirchbierlingen verdient mit 1:0 gewinnen. Zwar hätte der FCM schon vor dem Seitenwechsel mit zwei oder drei Toren führen müssen, doch immer wieder machte der Torhüter von Ehingen-Süd ein Strich durch die Rechnung der Marchtal und somit stand es nach 45 Minuten 0:0. Nach dem Seitenwechsel kam Marchtal besser ins Spiel. Dann endlich nach 53 Minuten erlöste Ferhat Yildiz die Marchtaler per Kopfball und es stand 1:0. Danach drückten die Gäste auf den Ausgleich, doch die Marchtaler Hintermannschaft stand gut und ließ nichts anbrennen und somit hieß es nach 90 Minuten 1:0 für den FCM.

Reserve: SG Dettingen : FC Marchtal 0:0

In einem relativ ausgeglichenen Spiel teilten sich der FCM und die SGD die Punkte. Beide Mannschaften erarbeiteten sich mehrere gute Chancen, doch niemand war an diesem Tag dazu in der Lage ein Treffer zu erzielen. Somit trennte man sich 0:0.

Bezirkspokal: FC Marchtal : SSV Ehingen-Süd I 1:6

Am vergangenen Dienstag musste der FCM eine erneute Niederlage hinnehmen, aber dieses Mal gegen die erste Mannschaft des SSV Ehingen-Süd (Bezirksliga). Die Marchtaler konnten die ersten 20 Minuten gut mithalten, doch dann erlaubte sich der FCM einen kleinen Fehler und den nutzten die Gäste sofort aus. Nach dem Treffer machten die Gäste weiter viel Druck und gleich 8 Minuten später erzielten sie die 2:0 Führung. Kurz vor der Halbzeit kassierte der FC dann noch einmal 3 Tore innerhalb kürzester Zeit und es stand zur Pause 5:0 Für die Gäste. Kurz nach dem Seitenwechsel erhöhte Süd auf 6:0 doch im Gegenzug konnte Valentin Gombold etwas Ergebniskosmetik machen und verkürzte auf 1:6. Marchtal ließ von dem Zeitpunkt an nichts mehr zu und erarbeitete sich noch die ein oder andere Gelegenheit um noch ein Tor zu erzielen, doch es gelang den Marchtaler nicht. Dennoch kann man aus Marchtaler Sicht zufrieden sein, weil man sich über das komplette Spiel nicht versteckt hat und kämpferisch und spielerisch gut dagegen hielt.

FC Schmiechtal II : FC Marchtal 1:3

In einem qualitativ nicht gerade ansehnlichem Spiel konnte der FC Marchtal, am vergangenen Donnerstagabend, mit 3:1 in Schmiechtal gewinnen. In der ersten Halbzeit präsentierten sich beide Mannschaften nicht gerade von der besten Seite, jedoch konnte Marchtal in der 32. Minute durch Dominik Szimstich in Führung gehen. Nach dem Seitenwechsel konnte man keinen großen Unterschied auf beiden Seiten erkennen, lediglich dass Marchtal die Torchancen nutzte und Schmiechtal nicht. In der 50. und 72. Minute erhöhte der FCM dann zwar noch auf 0:3 (Torschütze waren Marcel Dachner und Goran Grgic), doch konnte man die Null nicht bis zum Schluss halten und kassierte noch nach unnötigem Foul einen Elfmeter was den Endstand von 1:3 brachte. Abgesehen von den Toren gab es noch ein besonderes Vorkommnis, denn Dominik Szimstich sah in der 70. Minute noch die rote Karte, nach dummer und unnötiger Aktion. Alles in allem eine enttäuschende Partie mit glücklichem Gewinner.

Vorschau: Am kommenden Sonntag ist die TSG Rottenacker II zu Gast beim FC Marchtal. Bislang enttäuschten die Gäste in Ihren Spielen, was für den FCM nicht heisst sich erneut so zu präsentieren wie vergangene Woche. Sollte es dem FCM gelingen, eine deutlich bessere Leistung abrufen zu können wie im letzten Spiel, sehen die Karten sehr gut für einen Heimsieg aus. Anstoß in Obermarchtal ist um 15:00 Uhr.

Ausblick:

Sa. 14.09.2013 SC Lauterach : FC Marchtal 17:00 Uhr
So. 22.09.2013 FC Marchtal : SV Oberdischingen

Ausblick Reserve:

Do. 12.09.2013 FC Marchtal : SV Granheim 18:00 Uhr
Sa. 14.09.2013 SC Lauterach : FC Marchtal 15:15 Uhr

Was sonst noch interessiert

Orgelkonzert „Bach plus deutsche Orgelmusik aus drei Jahrhunderten“

Beim 2. Konzert des „1. Internationalen Orgelseptembers“ im Münster Obermarchtal am Sonntag, 15. September um 18.00 Uhr (!) spielt Gregor Simon Werke deutscher Komponisten des Barock, der Romantik und der Gegenwart.

Als Besonderheit gibt es die Toccata zum Jubiläum der Metzler-Orgel im Grossmünster Zürich, komponiert 2011 von Rudolf Meyer. Es handelt sich hierbei um ein spannendes, energiegeladenes Stück, in welchem sich alte und neue Musik gegenseitig anregen. Vorgetragen werden u.a. auch Orgelwerke von Robert Schumann sowie die „Dorische Toccata“ von Johann Sebastian Bach.

Der diplomierte A-Kirchenmusiker Gregor Simon ist Organist und Kustoc der historischen Holzhey-Orgel am Münster in Obermarchtal.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 7 €, für Schüler und Studenten 4 €.

Orgelkonzert „Bach plus französische Orgelmusik aus drei Jahrhunderten“

Das letzte Konzert des Internationalen Orgelseptembers in Obermarchtal findet statt am Sonntag, 22. September, 17.00 – 18.00 Uhr. Die französische Orgelmusik zeichnet aus durch eine besondere Leidenschaftlichkeit und Farbigkeit. In Louis Marchands „Grand Dialogue en

Ut" hören wir z.B. festliche Trompetenstimmen. Popularitätswert erlangte Alexandre-Pieree-Francois Boely mit seinen spielerisch-ausgelassenen Kompositionen. Zauberhaft-verträumt dagegen mutet die Orgelmusik Jehan Alains an. Den Höhepunkt des Konzertes bildet die <<Passacaglia und Fuge in c-Moll>> von Johann Sebastian Bach. Interpret dieser Stunde ist Prof. Rudolf Meyer. Der Schweizer Meister ist weltweit gefragt als Dozent und Orgelvirtuose. Der Eintritt zum Konzert beträgt 7 €, für Schüler und Studenten 4 €.

Schukraft rezitiert Reineke Fuchs

Am Sonntag, 08. September 2013 präsentiert Theaterei-Prinzipal Wolfgang Schukraft um 17 Uhr im „kleinen“Theaterei-Zelt seine Interpretation von „Reineke Fuchs“ von Goethe.

Wolfgang Schukraft hat lange auf eine Gelegenheit gewartet, diesen Text rezitieren zu können. Er gestaltet ihn mit Verve und offensichtlicher Freude an dieser vergnüglichen Fabel. Reineke Fuchs ist ein Ausflug Goethes ins Tierreich und in die Politik. Und die Heucheleien, Bosheiten und Gewalttaten des Fuchses Reineke sind außergewöhnlich amüsant und zeichnen die Karriere eines Lügners nach, der als Krönung seiner List und Tücke von Nobel, dem König, zum Kanzler gemacht wird. Karten: 0731/268177.

Gemeinde Lauterach – Infozentrum - Biosphärengebiet

Am Sonntag, den 15.09.2013 um 13.30 Uhr wird eine Fahrt mit dem Oldtimer Bulldog zur Lautermündung, dann Wanderung entlang des Wassererlebnispfades mit Besichtigung des Wasserkraftwerks der Barmherzigen Schwestern zusammen mit dem NABU-Ehingen/Allmendingen angeboten. Es führt Sie Herr Rudolf Fundel und Herr Reinhold Beck. Dauer ca. 2,5 Stunden.

Treffpunkt ist beim Infozentrum.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.



Kreativ-Kreis Rechtenstein

3. Gesundheits- und Wohlfühltag in Rechtenstein

Der Kreativ-Kreis und die Gemeinde Rechtenstein laden Sie herzlich zur 3. Auflage der Gesundheits- und Wohlfühltag im September ein. Wir bieten Ihnen erneut ein buntes und abwechslungsreiches Programm zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden.

- **Dienstag, den 17.09.2013** ab 19.00 Uhr **Z U M B A** mit Frau Zubaio im Gemeindehaus
- **Donnerstag, den 19.09.2013** ab 18.00 Uhr **Nordic Walking** mit Frau Deiss, Sportplatz Donau
- **Dienstag, den 24.09.2013** ab 18.30 Uhr **Wirbelsäulengymnastik** mit Frau Deiss im Gemeindehaus

Außerdem möchten wir Ihnen noch einen Vortrag über „Wildkräuter in der Küche“ und einen Kindertanznachmittag anbieten. Weitere Termine im nächsten Amtsblatt.

Wir freuen uns auf viele aktive Damen und Herren. Pro Kurs wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von Euro 3,-- erhoben. Anmeldung unter Tel. 07375-244 oder gemeinde@rechtenstein.de

Ihre Gemeinde Rechtenstein

Ihr Kreativkreis Rechtenstein

Gemeinde Obermarchtal

Zur Einweihung des **neu erbauten Rastplatzes** in Datthausen am **Sonntag, 15.09.2013**, laden wir Sie sehr herzlich ein.

Beginn um 13.00 Uhr – Einweihung durch H.H. Pfarrer Dolderer

Begrüßung durch Bürgermeister Anton Buck

Grußworte

Anschließend: Nachmittagskonzert der Musikkapelle Obermarchtal bei Kaffee und Kuchen.

Wurst, Steak und Schnitzel aus dem Grillwagen

Forellenfilet aus Matzes Fisch- und Angelpark

Bewirtung durch die Freiwillige Feuerwehr Obermarchtal

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



E i n l a d u n g zur Dorfplatzhockete beim Feuerwehrhaus in Emerkingen am 08. September 2013

Die Freiwillige Feuerwehr Emerkingen möchte Sie recht herzlich zur **Dorfplatzhockete** am **Sonntag 08. September 2013** einladen.

Wir haben folgendes Festprogramm:

10.00 Uhr Frührschoppen mit der Musikkapelle Emerkingen
unter Leitung von Gerhard Schlecker

11.00 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen:
Saumagen mit Spätzle und Salatteller
Schnitzel mit Pommes oder Spätzle und Salatteller

13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

16.30 Uhr Unterhaltung mit den Vororchester der Musikkapelle Emerkingen
unter Leitung von Gerhard Schlecker

Der „**Römerturm**“ mit Museum ist für Besucher ganztägig geöffnet. Für unseren jungen Besucher steht das „**Feuerrote Spielmobil**“ bereit.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in Emerkingen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Hans Rieger

Kommandant Martin Schlecker

Andreas Müller eröffnet Gasthof zum Adler in Oberstadion

Bürgermeister Manfred Weber begrüßt das neue Gasthofteam mit dem Schirm der Gemeinde, dass das Team wohlbehütet alle Aufgaben des Gasthofs meistert.

Der wegen seiner gut bürgerlichen Küche bekannte Gasthof zum Adler, in der historischen Ortsmitte von Oberstadion, hat wieder einen neuen Wirt. Andreas Müller aus Blaustein beginnt in dieser Woche, am Freitag, mit dem Betrieb des Gasthofs. Der gelernte Restaurantfachmann möchte, zusammen mit seinem Koch Wolfgang Kraus, wieder gut bürgerliche, schwäbische Köstlichkeiten anbieten. Auf der umfangreichen Speisekarte, fallen dem Gast gleich die typischen schwäbischen Gerichte, wie wechselnde Sonntagsbraten, der klassische Rostbraten, die hausgemachten Maultaschen und auf der Vesperkarte schwäbische Sülze auf. Montagabends ist immer ein „Kuttelabend“ mit Bratkartoffeln geplant. Wolfgang Kraus ist für den Restaurantfachmann der richtige Ratgeber. Seine fast 40jährige Erfahrung, die er als Koch in verschiedenen Restaurants in Bayern und im Allgäu gesammelt hat, sorgt auch dafür, dass auch Gerichte aus diesen Regionen auf der Speisekarte stehen oder als Tagesessen angeboten werden. Auch die internationale Küche wird nicht zu kurz kommen.

Für Andreas Müller bietet der Oberstadioner Gasthof zum Adler das richtige Umfeld für Tagungen, Geburtstags- und Hochzeitsfeiern. Das Nebenzimmer, das 25 Gästen Platz bietet, eignet sich gut für kleine Feiern und Tagungen. Der Bürgersaal bietet den passenden Rahmen für größere Feiern mit bis zu 150 Gästen. Andreas Müller will sich auch stark für den Tourismus engagieren. Fremde wie einheimische Gäste sollen sich bei ihm wohl fühlen. So spielen bei ihm auch Gedanken, wie der Verleih von Elektrofahrrädern eine Rolle.

In den nächsten Tagen soll der Zugriff auf die neue Internetadresse des Gasthofs möglich sein. Es werden wechselnde Tagesgerichte, von Montag bis Freitag, wie auch die saisonal gestaltete Speisekarte zu finden. Ab dem neuen Schuljahr beliefert der Gasthof die Schüler mit Tagesessen. Über 50 Kinder kommen zum Mittagessen in den Bürgersaal.

Zum Team im Gasthof gehören außerdem Kristina Feher aus Oberstadion und Iris Doetsch aus Ehingen, die Andreas Müller, im Service und beim Zimmerservice unterstützen werden. Seine Eltern, die nicht weit weg wohnen, werden auch immer wieder aushelfen wenn Not am Mann ist.

Die Gemeinde Oberstadion, die mit dem Umbau 1995 den Gasthof neu aktiviert hat, ist angetreten, den typischen Dorfgasthof im Dorf zu halten. Deshalb mussten für den Neubeginn von Andreas Müller verschiedene Investitionen getätigt werden. In der Küche wurden ein neuer Herd und eine neue Grillplatte eingebaut und auch der Eingangsbereich wurde umgestaltet. Der Parkettboden wurde neu versiegelt. Andreas Müller wünscht sich, dass die Mitbürger den Gasthof annehmen, ihre Feiern bei ihm abhalten und den Gasthof als Treffpunkt und zur Kommunikation nutzen. Bürgermeister Manfred Weber gab Andreas Müller mit auf den Weg, dass die Gemeinde für den Betrieb des Gasthofs die besten Voraussetzungen geschaffen habe. „Als Wirt habe er nun die Aufgabe, sich für alle Wünsche seiner Gäste offen zu zeigen und die Gäste so zufrieden zu stellen, dass sie gerne wiederkommen.“

ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT! ANGEBOT!
ANGEBOT!

Klosterladen Untermarchtal

gültig vom 09.09.2013 – 21.09.2013

„Metzelsuppe“

je ein Blut- und Leberwürstchen, eine Scheibe Kesselfleisch vom Bauch,
dazu Sauerkraut
SB-Schale

4,44 € / Stück

Sauerkraut mit Schmalzgrieben

Gluten- und Lactosefrei
ca. 500g

3,99 € / kg

Blaukraut mit frischen Äpfeln

Gluten- und Lactosefrei
ca. 500g

3,99 € / kg

„Roggensaftkorn“

mit ganzen Roggenkörnern
-500g-

2,- € / Stück

Apfeltasche

0,85 € / Stück

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 7.30 Uhr – 17.30 Uhr durchgehend
Samstag: 6.30 Uhr – 15.00 Uhr durchgehend
Sonntag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Klosterladen Untermarchtal
Margarita-Linder-Str.8
89617 Untermarchtal
Telefon: 07393-30225, Telefax: 07393-30226
klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: [pfarramt.untermarchtal @t-online.de](mailto:pfarramt.untermarchtal@t-online.de)

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers nach vorheriger telefonischer Anmeldung:

Untermarchtal: Donnerstag 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Obermarchtal: Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vertretung: Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher Tel. 07375-922488

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 30410

Gültig vom 08.09. bis 22.09.2013

23. Sonntag im Jahreskreis Welttag der Kommunikationsmittel

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

Sa 07.09. **Keine Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**

So 08.09. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 09.09. Wochentag - Petrus Claver, Priester
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 10.09. Wochentag
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Mi 11.09. Wochentag
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Do 12.09. Wochentag - Mariä Namen
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 13.09. Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof, Kirchenlehrer
06.05 Uhr Laudes , Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
10.00 Uhr Einschulungsgottesdienst, Kapelle Lauterach

Sa 14.09 **Kreuzerhöhung Fest**
07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

24. Sonntag im Jahreskreis - Missionsbegegnungstag

Sa 14.09. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**

So 15.09. **10.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche**
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 16.09. **Kornelius, Papst und Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer**
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 17.09. Wochentag - Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin
Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof, Kirchenlehrer
Tag der Bischofsweihe von Dr. Gebhard Fürst, 2000 - Bussenwallfahrt
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
20.00 Uhr Meditationsabend, Bildungshaus Untermarchtal

Mi 18.09. Wochentag - Lambert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

15.00 –16.00 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet

Do 19.09. Wochentag - Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 20.09. Andreas Kim Taegon und Paul Chong Hasang, Katechist und Gefährten,
Märtyrer in Korea
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.30 Uhr Jugendvesper, Klosterkirche

Sa 21.09. **Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist Fest**
07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

25. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Caritas-Kollekte (Herbstsammlung)

Sa 21.09.	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal
So 22.09.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Prof. Dr. Peter Hünemann spricht zum Ehrenamt im Horizont des Zweiten Vatikanischen Konzils

In der Reihe „Zukunft Ehrenamt“ der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm spricht am Montag, 16. September, 19 bis 21 Uhr im Cursillohaus St. Jakobus in Oberdischingen (Kapellenberg 58) der renommierte Theologe und profunde Kenner des Zweiten Vatikanischen Konzils und seiner Wirkungsgeschichte, Prof. Dr. Peter Hünemann (Rottenburg, Tübingen) zum Thema „Das Apostolat der Laien kann in der Kirche niemals fehlen“. Eingeladen sind Ehrenamtliche, die Gruppen und Gemeinden weiterentwickeln wollen, sowie kirchlich und spirituell Interessierte. Der Vortrag mit Gespräch will helfen, die eigenständige Sendung der Laien neu zu entdecken und konkret vor Ort zu gestalten. Der Titel ist dem Dekret über das Laienapostolat entnommen. Dort heißt es weiter: „Christus selbst ist Quell und Ursprung des gesamten Apostolates der Kirche“. Ehrenamtliche engagieren sich also nicht als Auftragsempfänger der Hierarchie, sondern auf Grundlage von Taufe und Firmung. Die weltkirchliche Situation ist günstig. Papst Franziskus sagte als Kardinal Bergoglio: „Und wenn man bedenkt, dass allein die Taufe genügen könnte!“ Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Nachtgebet. Anmeldungen sind bis zum Tag selbst um 12 Uhr in der Dekanatsgeschäftsstelle, Olgastr. 137, 89073 Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich. Dort kann auch ein genaues Programm angefordert werden.

Zum Nachdenken!

***Es gibt Augenblicke, in denen es nicht auf die Worte ankommt,
sondern darauf, dass man einfach hingeht und etwas tut.***

(Juri Trittenow)